



# Sicheres Umfeld schaffen

*Viele Gäste empfinden den aktuellen Hotelbesuch zu Corona-Zeiten aufgrund der gesetzlichen Einschränkungen eher ungemütlich als entspannend, andere kommen aus Verunsicherung erst gar nicht. Mit sichtbaren Hygienemaßnahmen lässt sich ein Teil davon bei manchen Gästen eindämmen. Viele Unternehmen bieten dafür kreative Lösungen. Von Yvonne Ludwig-Alfers*

Sauberkeit und Hygiene sind im Gastgewerbe seit jeher ein wichtiger Pfeiler. In Zeiten einer Pandemie rückt beides noch einmal stärker in den Fokus der Öffentlichkeit. Die Experten des Unternehmens **Ecolab**, einem der führenden Anbieter von Lösungen und Dienstleistungen in den Bereichen Wasser, Hygiene und Infektionsprävention, empfehlen Restaurants und Hotels: „Machen Sie Hygiene sichtbar!“ Zusätzliche berührungslose Handhygienespender an verschiedenen Positionen innerhalb des Gastbereichs im Restaurant, zum Beispiel am Eingang, in der Lobby, an Fahrstühlen, im Spa- und in Sanitärbereichen, wie auch für die Küchenmannschaft, den Service und das Housekeeping geben positive Signale. Vor allem wenn diese nicht als Fremdkörper wahrgenommen werden, sondern sich stimmig in die Umgebung, Raumstruktur und das jeweilige Ambiente einfügen. Darüber hinaus schaffen von den Gästen einsehbare Dokumentationen der Reinigungsintervalle, zum Beispiel der Sanitärräume, Vertrauen.

## Kontaktlose Händehygiene

**Tork**, **CWS boco**, **Wanzl**, aber auch Großküchentechnikanbieter wie **Bartscher**, **Neumärker** oder **Saro** bieten eine Vielzahl an Desinfektionsmöglichkeiten, mit denen Hoteliers dem Rat der Ecolab-Experten folgen und Hygiene bereits am Eingang ihres Betriebes sichtbar machen können. Die unterschiedlichen Produkte aller Hersteller haben eins gemeinsam: Sie hinterlassen auch nach der Pandemie einen guten Eindruck beim Gast in Sachen Hygiene.

Ursprünglich auf die Ladeneinrichtung für den Einzelhandel, Einkaufszentren, Fachmärkte und Discounter spezialisiert, hat sich **Geck** in Altena im Zuge der Corona-Pandemie ein weiteres Standbein aufgebaut. Diebstahlsichere Desinfektionsmittelständer, Thekenaufsteller für Spuckschutz und Visiere wurden ins Portfolio aufgenommen. Die Komponenten dafür fertigt das mittelgroße Unternehmen mit zirka 400 Mitarbeitern im eigenen Haus. Durch

den Ladenbau war die Fertigung von Metall und Kunststoff bereits gegeben. Auch das Design der Produkte entstand intern. Stark ist das Familienunternehmen im Bereich designorientierter, hochwertiger Desinfektionssysteme aus Edelstahl, individuell farbige Pulverbeschichtetem Stahlblech und auch aus anderen Materialien wie Kunststoff oder Holz. Die neuen Desinfektionssysteme **Aguarico** und **Aroa** gibt es als stationäre und rollbare Variante. Hohe Standfestigkeit garantiert die sechs Millimeter Bodenplatte. Beide Systeme sind mit einem Pumpspender oder SensorTouch ausgestattet und nach dessen Befüllung sofort einsatzbereit. Besonderer Clou bei **Aguarico**: Die Säule lässt sich auf Wunsch mit dem eigenen Logo gravieren.

Einfach zu bedienen, stylisch und diebstahlsicher ist ebenfalls die neue Desinfektionssäule **DESI StandART** von **Harema**. Das stabile, aus Edelstahl gefertigte Gehäuse ist korrosions- und temperaturbeständig, so kann die Station sowohl im Innen- als auch im Außenbereich aufgestellt werden. Dabei sorgen zwei industrielle Laufräder hinten für den flexiblen Standortwechsel, zwei vordere Standfüße für die Stabilität. Die freistehende Säule ist einfach zu montieren und hat durch eine integrierte Bodenplatte zusätzlich sicheren Stand. Darüber hinaus lässt sie sich selbst aufgrund ihres Materials hygienisch reinigen. Der integrierte Desinfektionsspender wird durch Berührung mit dem Ellenbogen bedient. Das Etikett des Desinfektionsmittels ist komplett sichtbar, so dass auch Allergiker einen Blick auf die Inhaltsstoffe haben. **DESI StandART** kommt als Systemlösung mit **Amerah Op Sept** Desinfektionslösung, die sich für Hände und Fläche gleichermaßen eignet. Ebenfalls in die Säule integriert sind zwei Spender für Interfold-Papiertücher, die zur Desinfektion von Türklinken, Geländern oder anderen alkoholbeständigen Flächen verwendet und über einen Behälter in der Säule problemlos wieder entsorgt werden.